



Spitex Heitersberg am neuen Domizil in Fislisbach

Am 24./25. November 2014 ist es soweit. Die Spitex Heitersberg bezieht ihren neuen Standort im frisch erstellten Neubau „zur Linde“ in Fislisbach. Damit ist die 2013 vollzogene Fusion mit einer neu geschaffenen zentralen Infrastruktur strategisch und operativ abgeschlossen. Optimale Voraussetzungen, um die regionale Versorgung mit Spitex-Dienstleistungen in Zukunft noch wirkungsvoller sicherzustellen. - Ein Tag der offenen Tür ist im Januar 2015 geplant.

Auf den 1. Januar 2013 wurden drei regionale Spitexvereine mit insgesamt zwölf Gemeinden zur Spitex Heitersberg zusammengeschlossen. Mit diesem Schritt wurde die Grundlage geschaffen, um ein Gebiet von 33'000 Einwohnern mit einem erweiterten und flexiblen Dienstleistungsangebot zu versorgen. Unter der Leitung von Karin Schwarzenbach sind die operativen Anpassungen seither schrittweise in die Tat umgesetzt worden. Damit die Synergien der Fusion raum-, zeit- und kostensparend genutzt werden können, stand von Beginn an die Standortfrage im Vordergrund. Vorübergehend richtete sich ein Teil der Organisation in einem Bürogebäude in Mellingen ein, bis mit dem Neubau „zur Linde“ an der Schönbühlstrasse 1b in Fislisbach die gewünschte optimale Lösung gefunden und realisiert werden konnte. Hier ergab sich die einmalige Möglichkeit, die räumliche Struktur und den Ausbau nach den konkreten Bedürfnissen mitzugestalten.

Das kombinierte Wohn- und Bürogebäude „zur Linde“ liegt zentral in Fislisbach nahe dem „Lindenkreisel“. Auf 2 Stockwerken verfügt die Spitex Heitersberg durch einen Langfrist-Mietvertrag über 330 m² Büro- und 30 m² Lagerfläche. 10 Innen- und 5 Aussenparkplätze sowie die nahe liegende Busstation „Fislisbach Post“ sorgen für eine gute Erreichbarkeit. Dies ist sowohl für die vermehrt angebotenen Dienste im Ambulatorium wie auch für die 65 Mitarbeitenden wichtig, die vor Ort arbeiten oder täglich vom neuen, zentralen Standort aus zu ihren Einsätzen unterwegs sind.

Der neue Geschäftssitz der Spitex Heitersberg ist so eingerichtet, dass die Räume für die tagsüber sehr unterschiedlichen Bedürfnisse flexibel genutzt werden können. Bei der Ausstattung wurde auf eine schlichte und wirtschaftliche Lösung Wert gelegt, bestehendes



Möbiliar soweit wie möglich mit einbezogen und durch vorteilhafte Occasionsangebote ergänzt. Auf die Betreuung der einzelnen Kundinnen und Kunden hat der Umzug keine direkte Auswirkung: Die Telefonnummern und bisherigen Ansprechpersonen bleiben dieselben. Der zeitlich gestaffelte Umzug der beiden bisherigen Standorte Rohrdorf und Mellingen garantiert den reibungslosen Ablauf des Tagesbetriebs.

Bereits jetzt steht fest, dass die Spitex Heitersberg ihre neuen Räumlichkeiten der Öffentlichkeit mit einem Tag der offenen Tür am 24. Januar 2015 vorstellen wird.